



# Familiengärtner-Verband Bern FGVB

## Protokoll

### der ordentlichen Delegiertenversammlung

vom 20. Oktober 2016, 19:00 Uhr

im Schloss Bümpliz, Bümplizstrasse 89, 3018 Bern

## Teilnehmende

### Vorstand Familiengärtner-Verband Bern

Scheidegger Peter	Zentralpräsident/Vorsitz
Länzlinger Theres	Vizepräsidentin/Sekretärin/Protokoll
Neuhaus Claire	Kassierin

### Gäste

Schärer Christoph	Leiter Stadtgrün Bern (SGB)
Glauser Walter	Bereichsleiter Friedhöfe und Familiengärten SGB
Alonge Giovanna	Sachbearbeiterin Familiengärten SGB

### Präsidenten der Vereine und Genossenschaften FGVB

Weder Marlise	Präsidentin Familiengartenverein (FGV) Brückfeld-Enge
Burgunder Simon	Sekretär FGV Brückfeld-Enge
Krummenacher Christian	Präsident FGV Burgfeld
Bütikofer Ueli	Präsident Familiengartengenossenschaft (FGG) Eymatt
Leibundgut Bruno	Kassier FGG Eymatt
Haberthür Erika	Kassierin FGG Jordan
Buser Katrin	Sekretärin FGG Jordan
Wigger Schmid Prisca	Präsidentin FGV Löchligut
Grüger Emanuel	Gartenkommission FGV Löchligut
Steiner Otto	Präsident FGV Moosseedorf
Hofer Bernhard	Kassier FGV Moosseedorf
Stucki Fritz	Kassier FGV Bern-Nord
Gilgen Elisabeth	iv Präsident FGV Bern-Nord
Blaser Martin	FGV Bern-Ost
Gräppi Renate	Sekretärin FGV Bern-Ost
Anliker Daniel	Präsident FGG Selhofen
Dissler Eduard	Beisitzer FGG Selhofen
Siegenthaler Peter	Präsident FGV Südwest
Nafzger Markus	Präsident FGG Thormannmätteli
Lanz Vreni	Präsidentin FGG Zollikofen
Winkler Susanne	Vize-Präsidentin FGG Zollikofen

### Entschuldigungen

Gilgen Walter	Präsident FGV Bern Nord
Nela Hamz	Präsident FGV Bümpliz

# Familiengärtner-Verband Bern FGVB

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Präsenzkontrolle / Stimmzähler
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 28. April 2016
4. Informationen FGVB
5. Vorstandsbesetzung 2017
6. Jahresbeitrag 2017
7. Reglemente
8. Informationen Stadtgrün Bern
9. Antrag «Thormannmätteli-Verkleinerung von Gartenparzellen»
10. Umfrage Vereine
11. Verschiedenes

### 1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Delegiertenversammlung des Familiengärtner-Verbandes Bern. Gemäss den im April 2016 genehmigten Statuten ersetzt diese Delegiertenversammlung die bisherige Zentralvorstandssitzung. Neu ist auch, dass diese Delegiertenverssammlung beschlussfähig ist.

Speziell begrüsst er die anwesenden Gäste Schärer Christoph, Glauser Walter und Alonge Giovanna von Stadtgrün Bern.

Entschuldigt haben sich Gilgen Walter Präsident vom Familiengartenverein Bern Nord und Nela Hamz Präsident vom Familiengartenverein Bern Bümpliz.

Die Einladungen zur Delegiertenversammlung, welcher sämtliche Unterlagen beigelegt waren, wurden fristgerecht versandt. Der Vorsitzende Scheidegger Peter macht noch einmal auf die Neuigkeiten des Abstimmungsverfahrens aufmerksam.

Die DV wird für das Protokoll elektronisch aufgezeichnet.

Da keine Änderung der Traktandenliste und dem Abstimmungsverfahren gewünscht wird, gilt diese als genehmigt.

### 2. Präsenzkontrolle / Stimmzähler

Aufgrund der Präsenzliste sind die folgenden Personen anwesend:

Delegierte	21
Total Stimmberechtigte	21
Vorstand	3
Gäste	3

Die folgenden Stimmzähler werden durch die Versammlung gewählt:

Tisch links	Siegenthaler Peter
Tisch rechts	Anliker Daniel

### 3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 28. April 2016

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Danke dem Verfasser Scheidegger Peter.

# Familiengärtner-Verband Bern FGVB

## 4. Informationen FGVB

Die Mitglieder des Vorstandes FGVB werden künftig gegen aussen mit einem weissen Hemd oder Bluse und dem Namensschild auftreten.

Die Homepage [www.fgvb.ch](http://www.fgvb.ch) wurde für PC, Tablet und Smartphone überarbeitet und wird neu durch den Präsidenten betreut.

Im Vorfeld der Abstimmung vom 5. Juni 2016 zur Zonenplanänderung Viererfeld wurden Flyer gegen das Bauvorhaben verteilt und verschiedene Aktionstage durch den Verein Familiengärten Brückfeld Enge durchgeführt. Leider war die Lobby für die Familiengärten zu klein. Einzig die Kreise Länggasse/Felsenau und Bümpliz/Bethlehem waren gegen die Zonenplanänderung. Die anderen Auszählkreise konnten das Resultat zu einer Annahme der Vorlage kehren. Ein Weiterzug der Einsprache gegen die Überbauung Viererfeld/Mittelfeld wäre eine Illusion. Diese Überbauung lässt sich wohl nicht mehr verhindern. Aus diesem Grund haben wir der Stadt Bern vorgeschlagen, dass wir die Einsprache zurückziehen, wenn uns verbindliche Zusagen für den Erhalt respektive den gleichwertigen Ersatz der Familiengartenareale gemacht werden. Leider kann uns die Stadt Bern im Moment diese Zusagen noch nicht machen, da zuerst die Detailplanung erfolgen muss. Weitere Verhandlungen erfolgen mit Stadtgrün. Ein erstes Gespräch findet im November 2016 statt.

Marlise Weder dankt allen für die Mithilfe bei den Vorbereitungen gegen die Überbauung Viererfeld/Mittelfeld. Es sei trotz allem ein gutes Abstimmungsergebnis gewesen. Brutto und Nettofläche auf die 2 Parzellen wäre ein Gewinn.

Zu den kommenden Haupt- und Generalversammlungen wurde eine Liste in Zirkulation gegeben. Die Termine werden auf der Homepage FGVB veröffentlicht. Leider können wegen dem kleinen Vorstand nicht alle Versammlungen besucht werden.

Blaser Martin, zuständig für das Gartenberatungs- und Kurswesen, teilt mit, dass die Gartenberatungskurse beendet sind. Bümpliz hat immer noch keinen Gartenberater. Loser Angela vertritt in Bümpliz die vakante Stelle. Martin Blaser dankt allen Gartenberatern für den grossen und unermüdlichen Einsatz.

Die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Familiengärtnerverbandes ist am **20. Mai 2017 in St. Gallen**. Die Anmeldungsunterlagen folgen zurzeit.

Scheidegger Peter erinnert die anwesenden Präsidenten an den Vereinsordner auf der Homepage des SFGV [www.familiengaertner.ch](http://www.familiengaertner.ch). Die Anmeldung ist gleich wie für das Onlinereisen des Gartenfreundes. Der Vereinsordner wird nicht mehr mit Papier bestückt.

## 5. Vorstandsbesetzung

Als Ersatz von Neuhaus Claire benötigen wir auf die nächste DV im April 2017 eine neue Kassierin, ein neuer Kassier. Interessenten melden sich bitte beim Präsident Scheidegger Peter. Neuhaus Claire gibt gerne weitere Auskünfte zum Ressort Kassier.

Zusätzlich sollte unser Vorstand durch ein weiteres Vorstandsmitglied aufgestockt werden. Wir haben immer noch Doppelmandate.

## 6. Jahresbeitrag 2017

Der Jahresbeitrag 2017 bleibt unverändert und setzt sich zusammen aus den Beiträgen für den FGVB von Fr. 5.-- und dem SFGV von Fr. 20.--.

### **Abstimmung:**

Der Jahresbeitrag wird **einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen genehmigt**.

# Familiengärtner-Verband Bern FGVB

## 7. Reglemente

Folgende Reglemente wurden überarbeitet und den neuen, an der DV vom April 2016 genehmigten Statuten angepasst. Falls keine oder nur kleine Korrekturen vorhanden sind, tritt das genehmigte Reglement auf den 1.1.2017 in Kraft. Falls grössere Korrekturen sind, wird das Reglement auf die nächste DV im April 2017 noch einmal zur Genehmigung vorgelegt und tritt dann rückwirkend auf den 1.1.2017 in Kraft.

### **Reglement Zeichnungsberechtigung**

Dieses Reglement hat Korrekturen. Es wird auf die nächste DV im April 2017 korrigiert und noch einmal zur Abstimmung vorgelegt.

### **Reglement Spesen und Entschädigungen**

In diesem Reglement wird gewünscht, dass folgender Satz gestrichen wird: als Regionalvertreter verzichtet der Präsident auf die Jahresentschädigung, da diese Entschädigung durch den Schweizerischen Familiengärtnerverband erfolgt.

#### ***Abstimmung:***

Dieses Reglement wird mit **18 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen genehmigt.**

### **Reglement Gartenberatung**

#### ***Abstimmung:***

Dieses Reglement wird mit **20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.**

### **Reglement Schatzungen**

In diesem Reglement wird in Artikel 6 Schatzungsumfang folgender Wortlaut gewünscht: Wenn der letzte Schätzungswert eines Gartenhauses mit den Garteneinrichtungen weniger als Fr. 3000.- betragen, kann auf eine erneute Schätzung verzichtet werden.

In Artikel 7 Abschreibungen wird folgender Satz gestrichen: Nach 3 Jahren ist eine neue Schätzung zwingend.

Artikel 9 Streitigkeiten wird gestrichen.

Artikel 10 soll folgender Wortlaut beinhalten: Die Schatzungskosten von Fr. 50.- gehen vollumfänglich zu Lasten des Pächters (Verkäufers). Ohne Bezahlung der Schatzungskosten findet keine Schätzung statt.

Der Antrag, den Betrag des letzten Schätzungswertes auf Fr. 2000.- zu reduzieren, wurde in einer separaten Abstimmung mit 9 Stimmen für Fr. 3000.- gegen 7 Stimmen für Fr. 2000.- bei 5 Enthaltungen abgelehnt.

Die Höhe der Schatzungskosten wird mit 19 Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme auf Fr. 50.- festgelegt.

Der Antrag, dass keine Schätzung stattfindet, wenn die Schatzungskosten nicht sofort bezahlt werden, wird einstimmig angenommen.

#### ***Abstimmung:***

Dieses Reglement wird mit **18 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen genehmigt.**

### **Reglement Informations- und PR-Fond**

#### ***Abstimmung:***

Dieses Reglement wird mit **19 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.**

### **Reglement Härte- und Spezialfonds**

#### ***Abstimmung:***

Dieses Reglement wird mit **20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.**

# Familiengärtner-Verband Bern FGVB

## 8. Information Stadtgrün

Schärer Christoph, Leiter Stadtgrün, informiert über die Räumung Mutachstrasse. Dieser Ort soll sauber hinterlassen werden. Im Jahr 2018 wird in diesem Areal kein Pachtzins mehr erhoben.

Im nächsten Jahr gibt es neue Verträge mit den Eigenverwaltungsarealen. Diese Verträge gelten fest für 3 Jahre und werden dann auf jeweils 1 Jahr verlängert.

Der Pachtzins pro Parzelle wird aufs Jahr 2018 mit 40 Rappen pro Quadratmeter erhöht.

Im neuen Jahr 2017 wird ein Neophyten Konzept lanciert. Eventuell wird auf die Mithilfe der Familiengärtnerinnen und -Gärtner gezählt. Informationen werden folgen.

Ebenfalls steht der Umzug von den Büros Stadtgrün von der Monbijoustrasse 36 nach Bümpliz ins Beerhaus bevor. Dieser Umzug muss sein, weil das jetzige Haus nicht der Stadt gehört.

## 9. Antrag «Thormannmätteli-Verkleinerung von Gartenparzellen»

Die Anpassung des Pachtvertrages erfolgt zusammen mit Stadtgrün Bern sowie dem betroffenen Verein/Genossenschaft und dem Pächter. Eine Verkleinerung der Parzellen wird mit dem betroffenen Areal besprochen. Der FGVB ist nicht direkt betroffen. Daher ist keine Abstimmung erforderlich.

## 10. Umfrage Vereine/Genossenschaften

Die Präsidentin vom FGV Löchligut, Wigger Schmid Prisca berichtet von Einbruchserien über mehrere Jahre. Auch im Thormannmätteli wurde in 4 Häuser eingebrochen. Bütikofer Ueli empfiehlt bei jedem Einbruch die Polizei zu rufen um den Tatbestand auf zu nehmen.

Es ist auch schon vorgekommen, dass die Täter später gefunden wurden.

## 11. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum gibt es kein Wortbegehren.

Der Vorsitzende Scheidegger Peter bedankt sich bei allen Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und wünscht eine gute Heimkehr und einen guten Winter.

Die nächste DV des FGVB findet am 27. April 2017.

Schluss der Sitzung: 20.55 Uhr

Der Präsident



Scheidegger Peter

Die Protokollsekretärin



Länzlinger Theres